## Inhalt

Abkürzungen und Literatur					
ΑE	inleitung				
		nd literarischer Charakter	16		
		ten und ihre Situation	24		
	III Literarische Einheit und Disposition				
		Zeit und Ort des Briefes	38		
	0 0	tsfrage	43		
		smus des 1Petr	47		
ВК	ommentar				
1.	1,1-2	Absender, Anschrift und Gruß	55		
2.	1,3-9	Dank für die Hoffnung	59		
3.	1,10-12	Die Einzigartigkeit von Heil, Gemeinde und Gegenwart	68		
4.	1,13-16	Die Forderung eines deutlich veränderten Lebens	72		
5.	1,17-21	Der Aufwand Gottes verpflichtet	78		
6.	1,22-25	Die Wahrheit und das neue Leben bewähren sich als			
		Liebe	85		
7.	2,1-3	Die Sorge um das neue Leben	89		
8.	2,4-10	Biblische und traditionelle Bilder für Gemeinde, Heil			
		und Umkehr	94		
9.	2,11-12	Die Auffälligkeit des veränderten Lebensstils	111		
10.	2,13-17	Die Christen als loyale Bürger – Die Verbindlichkeit			
		der christlichen Freiheit	115		
11.	2,18-3,7	Verhaltensanweisungen für verschiedene Gruppen	125		
a)	2,18-25	Anweisungen für die Sklaven – die Logik der Gnade	127		
b)	3,1-7	Frauen und Männer in ihrer gegenseitigen Pflicht	140		
12.	3,8-12	Die Forderung des Unterscheidenden	151		
13.	3,13-17	Leiden und Hoffnung	155		
14.	3,18-22	Der Grund für die Hoffnung ist Christus	163		
15.	4,1-6	Christi Leiden, Christenleiden und Bekehrung	189		
16.	4,7-11	Besinnung auf das Wesentliche	201		
17.	4,12-19	Leiden in Freude und Hoffnung	210		
18.	5,1-7	Christliches Zusammenleben	225		
19.	5,8-11	Gefahr und Zuversicht	237		



VIII	Inhalt

20. 5,12–14 Zusammenfassung und Grüße	240		
C Ausblick  1. Zur Geschichte der Resonanz  2. Das Urchristentum im Spiegel des 1Petr			
Exkurse			
Zur Nachgeschichte von 1Petr 2,5.9 (Das »allgemeine Priestertum«)  Zur Nachgeschichte von 1Petr 3,19f/4,6 (Der »Höllenabstieg«			
Christi)	182		
Sachregister	259		
Register der Querverweise auf Texte des 1. Petrusbriefes			
Nachträge zur Literatur	265		